

	<p>Objekt: Skizzenblatt</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-556</p>
--	--

## Beschreibung

Zu Beginn der 1980er Jahre erging an Friedrich B. Henkel der Auftrag, für den damals neu geschaffenen Museumshof des Winckelmann-Museums ein plastisches Werk zu Ehren von Johann Joachim Winckelmann zu schaffen. 1986 konnte auf dem Hof ein 3,40 m hohes und 2,30 m breites Bronzerelief gemeinsam mit einer bronzenen Jünglingsstatue, die einen Lorbeerzweig hält, eingeweiht werden (WM-VI-c-29; vgl. auch WM-VI-c-73). Das Bronzerelief vereint - einer Collage vergleichbar - eine Auswahl berühmter römischer Monumente.

Dieses Skizzenblatt vereint einige wenige Bildelemente, auf die der Künstler in der Endfassung teils zurückgreifen wird (z.B. Cestius-Pyramide, Medaillon mit Winckelmann-Bildnis), teils verzichtet wird (Antinous Albani, W). Die Skizze ist ein wertvolles ergänzendes Dokument für die Entstehungsgeschichte des großen Bronzereliefs.

sign. u. dat. u. mittig: Henkel 82  
bez. revers

Schenkung des Künstlers 2020 an die Winckelmann-Gesellschaft.

## Grunddaten

Material/Technik: Bleistift, Aquarell, Kreide  
Maße: 26,7 x 21,2 cm

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1982
	wer	Friedrich B. Henkel (1936-)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Rom

## Schlagworte

- Aquarell
- Bronzerelief
- Kreide (Schreib-, Zeichen-)
- Skizze
- Zeichnung

## Literatur

- Jacobi, Fritz (1989): Zu Winckelmann-Relief von Friedrich B. Henkel, in: Friedrich B. Henkel, Italienische Reisen. Ausstellung im Winckelmann-Museum. Stendal